

Beispiele für kreative digitale Innovation in der Orientierung und Beratung für Bildung und Beruf: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Titel: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Methode: Blended

Phase im Berufsorientierungsprozess: Welche Art von Ausbildung/Arbeit passt zu mir? Wo kann ich das machen?

Dauer: 1 Tag – 1 Woche (auch länger; abhängig von der Praktikumsdauer)

Zielgruppe: Jugendliche (junge Erwachsene), die im Rahmen von berufsorientierenden Projekten ein Praktikum in einem Unternehmen machen

TN-Zahl: 1-1-Situation, Auswertung in Gruppe möglich

Szenario: Im Rahmen der Berufsorientierung durchlaufen die jungen Menschen mehrere Unternehmenspraktika. Üblicherweise erstellen sie darüber einen Bericht, um das Praktikum zu dokumentieren. Dieser Bericht wird auch für ein Auswertungsgespräch mit dem Betreuer (Pädagogen) hinzugezogen. Im SimplyDigi-Verfahren nutzen wir zur Dokumentation das tool "Actionbound". Der Betreuer erstellt vorab einen Bound mit Aufgaben, die der Praktikant im Laufe seiner Praktikumswoche bearbeitet.

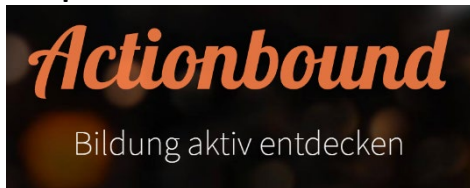
Lernsituation für dieses Szenario:

- 1. Klassisches Setting: in der Schule
- 2. Setting in einen Kurs oder eine Maßnahme außerhalb einer Schule (z.b. Träger / NGO)
- 3. Setting in einem Unternehmen
- 4. Individuelle kürzere und längere Beratungsphasen durch Bildungs- und Berufsberater (auch in Kleinstgruppen)
- 5. Transnationale "europäische" Lernumgebungen

Benutztes Tool: Actionbound

Beispiele für kreative digitale Innovation in der Orientierung und Beratung für Bildung und Beruf: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Beispiel:



Kennen Sie Actionbound? Das ist eine App, mit der man digitale Schnitzeljagden und Stadtrundgänge kreieren können. Diese App funktioniert aber auch, um beispielsweise ein Betriebspraktikum zu dokumentieren! Damit lässt sich so ein Bericht auch etwas spielerischer, lebendiger und anschaulicher gestalten.

In kleinen Aufgaben können die Schüler*innen Informationen über das Praktikum zusammenstellen und so dokumentieren, was und wo und mit welchen Menschen sie ihr Praktikum gemacht haben. Und das beste: es funktioniert nicht nur in Wort, sondern auch in Bild und Ton.

Schritt 1: Bound erstellen

Nachdem Sie sich unter <https://actionbound.com/> registriert haben, können Sie direkt loslegen und eine Bound erstellen. Sie entscheiden ob die Schüler*innen den Bound alleine oder als Gruppe spielen. In unserem Beispiel ist es ein Einzel-Bound.

Neuen Bound erstellen

Lege hier die grundlegenden Eigenschaften fest. Diese kannst du später ändern.

Titel

URL

Spielmodus

Einzel-Bound
 Gruppen-Bound

Abschnitts-Reihenfolge

Linear
 Beliebig

Schritt 2: Fragen und Aufgaben anlegen

Information

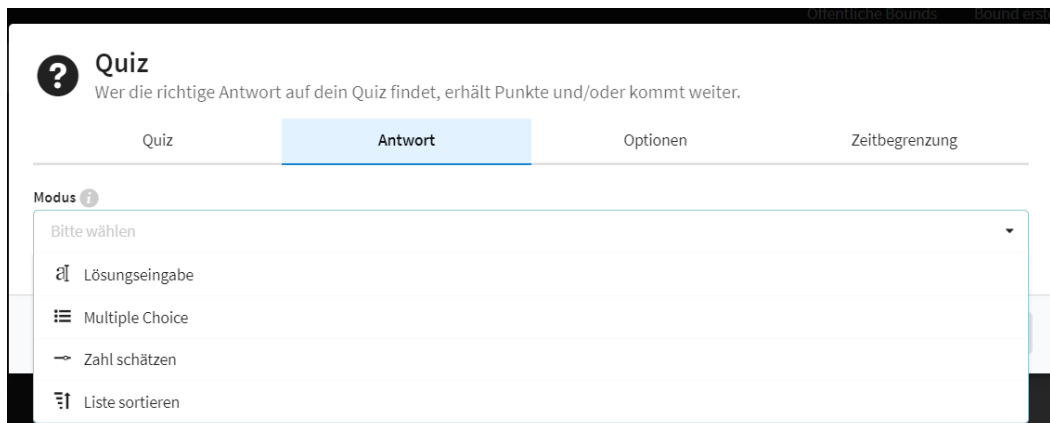
Ein Info-Bildschirm kann Texte und Medien enthalten.

Inhalt

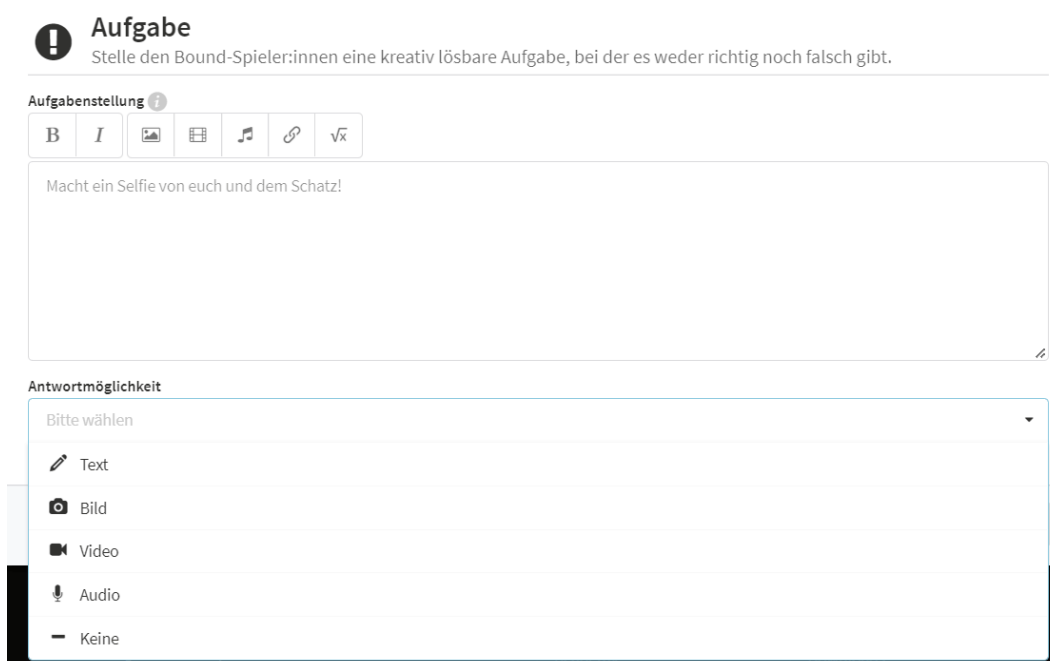
In this bound, you get various tasks and questions to document your work placement.

Beispiele für kreative digitale Innovation in der Orientierung und Beratung für Bildung und Beruf: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Zunächst einmal können am Anfang und auch zwischendurch immer wieder hilfreiche Informationen eingefügt werden.



Sie können eine oder mehrere Fragen als Quiz anlegen (z.B. Wissenswertes über das Berufsfeld)). Es sind verschiedenen Fragetypen möglich: offene Texteingabe, Multiple Choice, Zahlen schätzen oder sortieren.

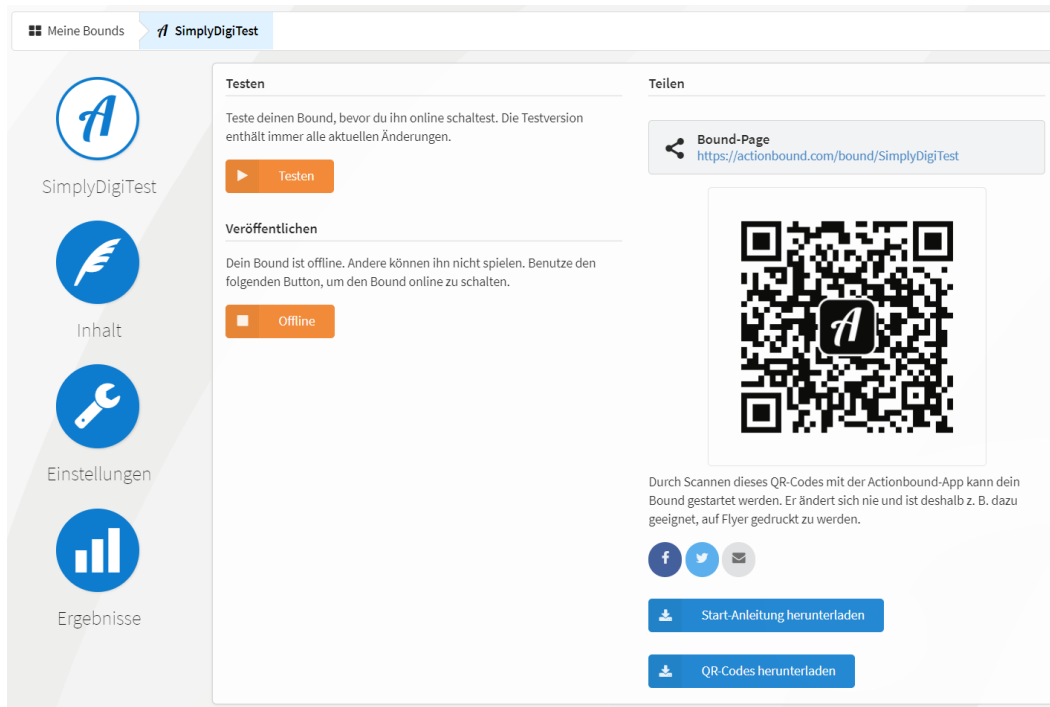


Für die eigentliche Dokumentation des Praktikums eignet sich am besten die Aufgabenfunktion. Die Beantwortung bzw. die Ausführung des Aufgaben kann in Text, Bild, Video oder Audio erfolgen. Es können also nicht nur Fragen nach dem Betrieb (Ort, Branche, Größe etc.) beantwortet werden, sondern beispielsweise auch

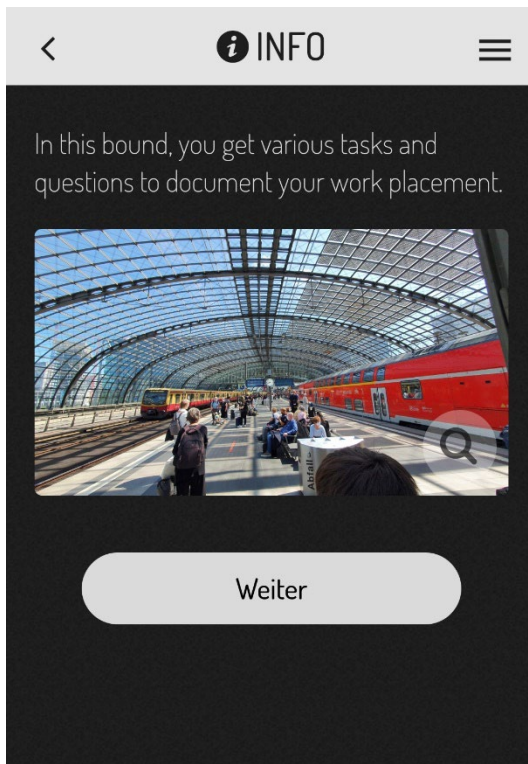
- kurze Interviews mit Auszubildenden oder Auszubildenden geführt werden (Video oder Audio),
- die Praktikumsplatz kann mit Fotos oder Videos vorgestellt werden,
- Fotos von typischen Arbeitsmaterialien können gemacht werden oder
- typische Umgebungsgeräusche am Praktikumsplatz (z.B. Werkstatt) können als Audiodatei aufgenommen werden.

Beispiele für kreative digitale Innovation in der Orientierung und Beratung für Bildung und Beruf: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Schritt 3: Bound online stellen und spielen



Wenn der Bound fertig ist, stellen Sie ihn online. Damit Ihre Schüler*innen den Bound spielen können, müssen sie sich vorher die kostenfreie App auf dem Smartphone installieren (IOS oder Android).



Als nächstes erhalten die Schüler*innen einen QR-Code lösen in der Actionbound-App die verschiedenen Aufgaben.

Die App lotst sie von Aufgabe zu Aufgabe. Die Schüler*innen können nach einander alles lösen und entsprechend dokumentieren oder zwischendurch ihren Bound auch pausieren und später fortsetzen.

Am Ende schließen sie den Bound ab und laden die Ergebnisse hoch.

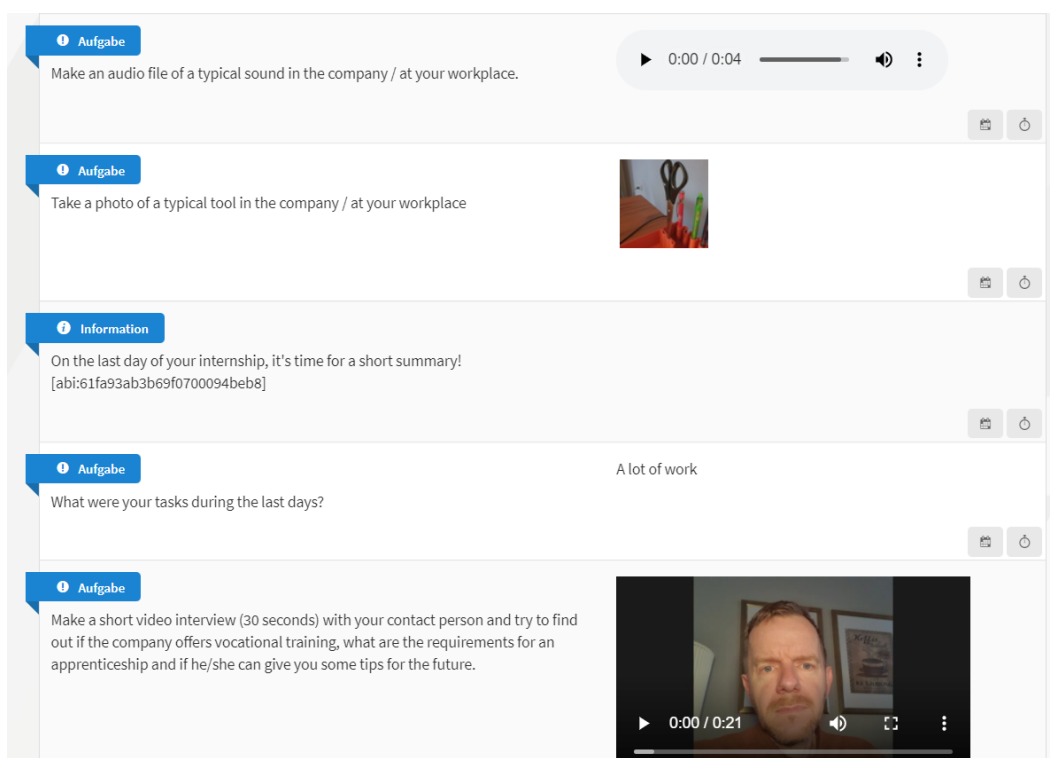
Beispiele für kreative digitale Innovation in der Orientierung und Beratung für Bildung und Beruf: Digitaler Parcours im Betriebspraktikum

Schritt 4: Ergebnisse sammeln, sichten und auswerten

Abgeschlossene Durchläufe Anzahl Filter

Name	Bound-Spieler:innen	Gestartet ^	Laufzeit	Punkte	
Marco	1	31. März 2022 10:05	1 Minute 24 Sekunden	1000	Details
L.S.g.H.	1	14. Februar 2022 11:07	3 Minuten 46 Sekunden	1000	Details
Marco	1	11. Februar 2022 13:14	2 Minuten 17 Sekunden	1000	Details
Peter	1	4. Februar 2022 12:09	6 Minuten 38 Sekunden	1000	Details
Levi	1	4. Februar 2022 12:09	2 Minuten 39 Sekunden	1000	Details
Marco	1	4. Februar 2022 12:09	1 Minute 46 Sekunden	1000	Details

Alle Ergebnisse laufen bei dem/der Lehrer*in bzw. Pädagog*in zusammen und können abgerufen werden.



The screenshot shows a vertical list of tasks in a digital interface. Each task is preceded by a blue header with an information icon and the word 'Aufgabe'. The tasks are:

- Task 1:** 'Make an audio file of a typical sound in the company / at your workplace.' Includes an audio player with a 0:00 / 0:04 duration.
- Task 2:** 'Take a photo of a typical tool in the company / at your workplace.' Includes a small photo of scissors.
- Task 3:** 'Information' with the text: 'On the last day of your internship, it's time for a short summary! [abi:61fa93ab3b69f0700094beb8]'
- Task 4:** 'Aufgabe' with the text: 'A lot of work' and the question: 'What were your tasks during the last days?'.
- Task 5:** 'Aufgabe' with the text: 'Make a short video interview (30 seconds) with your contact person and try to find out if the company offers vocational training, what are the requirements for an apprenticeship and if he/she can give you some tips for the future.' Includes a video player showing a man's face.

Im Anschluss an das Praktikum ist eine Auswertung mit dem Betreuer wichtig. Eine Auswertung in einer Gruppe ist auch möglich und sinnvoll, denn somit lernen die anderen Jugendlichen Tätigkeiten und Unternehmen kennen, in denen sie sich bisher noch nicht erprobt haben.

In der Berufsorientierung durchlaufen die Jugendlichen i.d.R. mehrere Praktika. Da neben Fakten auch sinnliche Wahrnehmungen und Gefühle dokumentiert und audio-visuelle Medien genutzt werden, wird es für den Jugendlichen in der Phase der Entscheidungsfindung einfacher sich zu erinnern und eine Entscheidung über die berufliche Zukunft zu treffen.